



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Tugend-Spiegel Aller Zucht-liebenden Closter-Jungfrauen.
Das ist: Schönes Tractätlein von Zwanzig halbstündigen
Sermonen über das Leben der H. Jungfrauen und Mutter/
Ehentraut/ Sanct Ruperti ...**

Prokop <von Templin>

Sultzbach, 1679

M. Umb merita, nicht umb Ehren bewarbe sie sich.

urn:nbn:de:hbz:466:1-37377

Mutter Ehrentraut / dann so
kommt heraus / was gehörter
massen die Histori sagt / nemlich /
das sie sich im Religiosen
Stand / im Orden und Closter
dermassen unsträfflich un Exem-
plarisch in Demuth / Gehorsam /
Gedult / Keuschheit / Liebe / und
allen andern guten Wercken
überhalten / das sie nach Absterben
der Frauen Abbtissin / ihrer viel-
fältigen Tugenden und hohen
Verdiensten halben / zu einer
Vorsteherin desselben Closters
erwählt worden : Sie hat es eben
deswegen nicht gethan / denn
wann ihr mit der zeitlichen Ehr
wäre gedienet gewesen / so hätte
sie können in ihrem weltlichen
Grad und Stand verbleiben / da ^M
wäre sie geehret gnug gewesen /
welchen hohen Stand sie aber
mit dem demüthigen Religiosen
Stand

Stand willig vertauschet / und
 aus einer hochgebietenden Für-
 stin eine unterthänige Closter-
 Frau worden ist: Daß sie aber
 hernach zur Abbtissin erwählt
 worden / vielleicht wider ihren
 Willen und mit grossen ihrem
 Herzenlend / das hat nicht sie
 prætendirt noch gesucht / son-
 dern der Allerhöchste hat sie
 durch seine Göttliche Providenz
 und Fürsichung darzu beruffen /
 N damit nemlich ein so helles Zu-
 gend-Liecht nicht unter einem
 Mezen oder im Verborgnen blie-
 be / sondern auf einen so hohen
 Leuchter gestellet würde / auf daß
 es desto besser leuchtete / und jeder-
 man im Haus des Herren / alle
 andere Religiosinnen desselben
 Closters / ja auch wir selber dar-
 bey sehen künnten / was uns zuthun
 oblieget / wie unser Heyland
 selbst